

Stark umfochten

Nürnberger Fechter bester Verein bei Bayerischen Meisterschaften

Erfolgreiches Säbelrasseln: Mit fünf Bayerischen Meistern und einer siegreichen Jugendmannschaft trat der Fechterring Nürnberg die Heimreise von der Meisterschaft in Kempten an. Bei den Aktiven rang Tobias Hell in einem mitreißenden Finalkampf Florian Wille (München) nieder. Im Mannschaftswettbewerb mussten sich die Nürnberger auf Platz zwei geschlagen geben.

Noch erfolgreicher verlief das Turnier für die A-Jugend: Der Nachwuchs gewann mit Niko Dorowski nicht nur die Einzelkonkurrenz, sondern auch das Mannschaftsfinale. Außerdem erfochten sich die Schülerinnen Jaqueline Oechslen und Franziska Hell den Titel in ihrer Klasse.

Beim Bambini-Turnier der unter 10-Jährigen setzten sich Alexandra Hell und Jonathan Sauer bis zum Schluss durch. Der Fechterring ist damit auch der erfolgreichste Verein der Meisterschaft in Kempten.

25.3.2005 0:00 MEZ

© NÜRNBERGER NACHRICHTEN